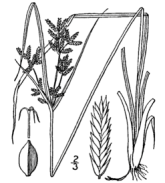


Informationen zur Umwelt und für Naturreisende auf Kreta:

Dünen-Zypergras (*Cyperus capitatus*)

kýperon: „Wasserpflanze mit aromatischer Wurzel“



Die Pflanzengattung Zypergräser (*Cyperus*) gehört zur Familie der Sauergrasgewächse (Cyperaceae). Die etwa 600 Arten sind fast weltweit von den gemäßigten über subtropische bis tropische Gebiete verbreitet. Etwa 30 Arten sind davon in Europa heimisch.



Das Dünen-Zypergras kommt im Mittelmeerraum, so auch auf Kreta, und auf den Kanaren in der Nähe von Sandstränden vor.

Die Gattung *Cyperus* wurde durch *Carl von Linné* in „Species Plantarum“ aufgestellt. Der Gattungsname *Cyperus* wurde schon von *Plinius dem Älteren* für das Zypergras verwendet. Der Name leitet sich vom griechischen kýperon ab, was eine Wasser- oder Wiesenpflanze mit aromatischer Wurzel bezeichnete (*Homer*, *Theophrast*, *Herodot*). Vielleicht stammt es vom mykenischen kuparo ab, das als *Cyperus longus* gedeutet wird, siehe dazu auch:

[<http://www.kreta-umweltforum.de/Merkblaetter/211-07%20-%20Petres-Fluss.pdf>].

Die Zypergras-Arten sind seltener ein- bis zweijährige oder meist ausdauernde krautige Pflanzen. Oft bilden sie Rhizome, Ausläufer oder selten Pflanzenknollen. Sie können je nach Art mehr oder weniger dichte oder ausgedehnte Horste bilden. Die einzeln oder zu mehreren zusammenstehenden Halme sind im Querschnitt dreikantig oder rund und am Grund beblättert.

Der Gesamtblütenstand besitzt laubblattähnliche Hochblätter und ist aus flachen Ähren zusammengesetzt. Die Ähren sind ungestielt und büschelig, oder sie sind gestielt und spirrig angeordnet. Die Ährchen sind reichblütig und haben dicht zweizeilig stehende, gekielte Tragblätter. In allen Tragblättern sitzen Blüten. In der Achsel eines Tragblattes stehen die Blüten. Die Blüten sind meist zwittrig, selten eingeschlechtig.



Es sind keine Blütenhüllblätter vorhanden. Es sind ein bis drei Staubblätter vorhanden. Auf dem Fruchtknoten befindet sich ein zwei- oder dreigabeliger Griffel mit zwei oder drei Narben. Die Nussfrüchte sind bei zweiarbigen Arten abgeflacht, linsenförmig und bei dreiarbigen dreikantig.

Das Dünen-Zypergras erreicht eine Wuchshöhe von 10 bis 50 Zentimeter. Die Art bildet lange, kriechende Erdsprosse. Die Stängel sind einzeln. Die an ihrem Grund entspringenden Blätter sind graugrün, rinnig und 1 bis 6 Millimeter breit. Der Blütenstand ist kopfig, endständig und 15 bis 30 Millimeter breit. Die Ährchen sind vier- bis zwölfblütig. Die Spelzen sind rotbraun und enden plötzlich in einer 1 bis 3 Millimeter langen Spitze. Meist sind drei Hüllblätter vorhanden. Diese sind am Grund verbreitert, bogig nach unten gekrümmt und bis 15 Zentimeter lang. Die Blütezeit reicht von April bis Juli.

Fotos: R. Schwab (Standort Petres Schlucht, Episkopi)